346-8567

Sabine Berghahn Kirsten Aaroe Beatrix Tappeser Gabriela Schuchalter-Eicke

Wider die Natur?

Frauen in Naturwissenschaft und Technik



Mathematik-Bibliothek
Elefanten Press_{TU} Darmstadt / FB 4

Inv.-Nr. 3 27 643 H

Inhalt

6 Die Herausgeberinnen: Wider die Natur?

1. Wege

25 Reinhild Muster-Bloy: Chemie – Liebe auf den ersten Blick · 29 Mechthild Schoelen: Ein ungewöhnlicher Zugang zur Technik · 33 Gabi Windgasse: Studentin des Umweltschutzes · 35 Heike Puzicha: Von der Krankengymnastik zum Biologiestudium · 38 Sabine Grupe: Nur keine Mittelmäßigkeit! · 40 Waltraud Meyer-Ilse: Mein Studium – Leben zwischen Alptraum und Perspektive · 47 hella horst: physikerin an einem max-planck-institut

2. Alltag in einer Männerdomäne

Die Ausnahmen...

51 Angela Sonntag: Arbeitsbeschreibung · 53 Hedwig Kellner: Helga Körbers Nacht vom 6. zum 7. Dezember 1982 · 58 Angelika Huber-Mack: Laboralltag • 62 Elisabeth Alexnat: Wissenschaftler unter sich...

63 Brigitte G. Leonhardt: Keep Smiling, Brigitte

...und die Regel

68 Ingeborg Twesten: Nur Alltag ist Wirklichkeit – Beobachtungen als technische Assistentin · 72 Charlotte Grumm: 40 Jahre Erfahrung in einem Frauenheruf*

3. Karrierefrauen?

79 Regine Kahmann: »Es sollte eine Stelle sein, die mir mehr Unabhängigkeit geben würde ... «* · 86 Irene Zerbst-Boroffka: »... Und so habe ich eben den Schritt der Habilitation getan. «* · 93 Ida Valeton: Professorin für Mineralogie * · 98 Anne Bedros: Interview mit Irmgard Adam-Schwaetzer, -Pharmazeutin und Politikerin

4. Bestandsaufnahme

105 Christian Segebade: Standpunkte von Männern · 115 Gabriela Schuchalter-Eicke, Claudia Kücherer, Gabriele Mertens, Ulrike Swida: Biologinnen in Beruf und Ausbildung – der Versuch einer statistischen Analyse

127 Ellen Sessar: Mehr Frauen in Naturwissenschaft und Technik!

135 Regine Rundnagel: Die Kollegin-Ehefrau – doppelt ausgenutzt?

146 Hedwig Rudolph: Die Internationale der Ingenieurinnen – aufhaltsame Fortschritte 152 Doris Janshen: Technik im Patriarchat

5. Sind die Strukturen schuld?

Grundsätzliche Bedenken

159 Waltraud Fischer-Reinhardt: Männlich – weiblich **160** Brigitte Haider: Frauen und Chemie – Gespräch über ein schwieriges Verhältnis

168 Elisabeth Brümmer: »Gefragt ist die menschliche Arbeitsmaschine« – oder von den Problemen einer emotionalen Naturwissenschaftlerin • 173 Ingeborg Twesten: Spiegelungen • 174 Anneliese Wünsche-Kowalski: Warum ich keine Biochemikerin geworden bin • 179 Erika Hickel: Wie ich die Frau wurde, die ich bin, und wie ich die Naturwissenschaften lieben und kritisieren lernte

Doppelbelastung

186 Roselinde Fock-Nüzel: Vom »Idealstudium« für eine Frau 189 Zdenka Cejka: »Leider mußte ich feststellen, daß der Zug für mich abgefahren ist.«
191 Asha Purna Craemer-Kachru: Mathematikerin (M. A.) 193 Anneliese

F.: Pharmazeutin in einem Großkonzern *

Konsequenzen und Auswege

201 Anneliese Wünsche-Kowalski: Interview mit Sybille H., Perspektive: partnerschaftliches Jobsharing · 204 Verena Dietrich: Zum Erfolg geprügelt oder wie sich Männer selbst ein Beinchen stellen · 209 Hannelore Bennhold-Rohwer: Vom Zimmerer-Lehrling zur Berufsschullehrerin · 216 Elvira Moeller: Beruf: Verlegerin, Hausfrau, Mutter, Diplom-Chemikerin · 222 Gabriele Schütz-Lembach: Illusionen, Erfahrungen und Splitter · 225 Elke Wilhelm: Vom naturwissenschaftlichen Lehrfach zur Sozialarbeit

6. Spurensuche

233 Reinhild Muster-Bloy: Gedanken zum naturwissenschaftlichen Frauenstudium · 240 Ursula Lindemann: Madame Lavoisier · 246 Cornelia Teller: Mathematikerinnen · 258 Beatrix Tappeser: Nobelpreisträgerinnen für Physik, Chemie, Medizin – gibt es die überhaupt?

7. Generationen

263 Magda Staudinger: »Er machte die Chemie, ich die Strukturuntersuchungen«* · 272 Wissenschaftlerinnen in der DDR – drei Biologinnen berichten* · 286 Helene von Oldenburg: Erinnerung für eine Tochter

^{*} Interview von einer oder mehreren Herausgeberin(nen)